Landkartenquiz

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Cartographica Helvetica : Fachzeitschrift für Kartengeschichte**

Band (Jahr): **- (2009)**

Heft 40

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

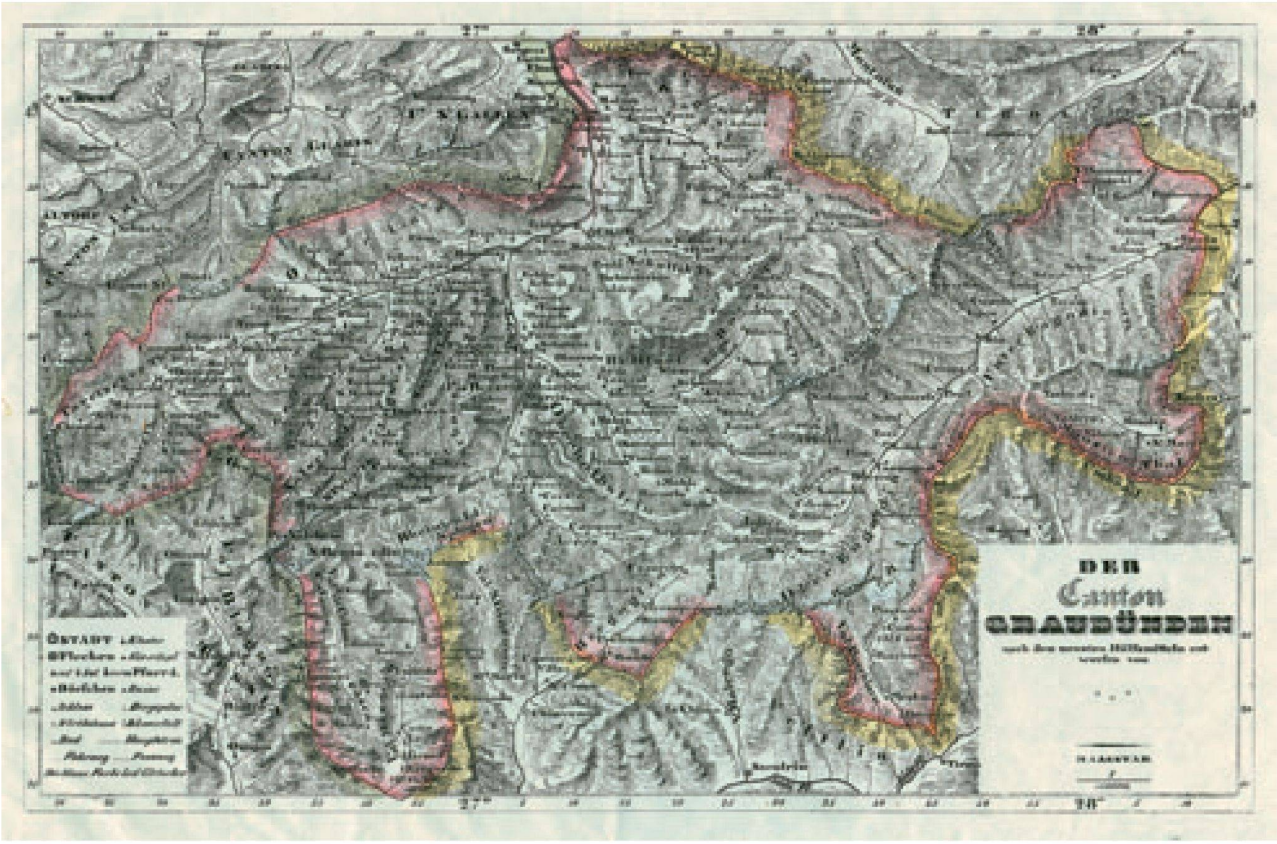
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Unsere heutige Frage lautet:

Welcher Kartograph hat diese Karte des Kantons Graubünden im Massstab 1:500 000 *nach den neusten Hülfsmitteln entworfen*? Auch bei dieser Abbildung haben wir wieder etwas manipulieren müssen: Die Angaben zum Autor der Karte, zum Verleger und zum Lithographen sind wegretuschiert worden.

Bitte senden Sie Ihre Antwort bis Ende Oktober 2009 an:
Verlag Cartographica Helvetica
Untere Längmatt 9, CH-3280 Murten

Unter den richtigen Antworten werden je zwei Exemplare der neu publizierten Karten *Genève – Einst und Jetzt* resp. *Zürich – Einst und Jetzt* des Bundesamtes für Landestopografie swisstopo verlost. Falls Sie, liebe Leserinnen und Leser, selber eine Idee zu einer interessanten Quizfrage haben, so scheuen Sie sich nicht, uns diese mitzuteilen. Wir honorieren selbstverständlich auch jede publizierte Frage.

Auflösung des Landkartenquiz aus Heft 39 (2009)

Da es sonst zu leicht gewesen wäre, haben wir bei der Fragestellung etwas gemogelt und ein wesentliches Detail wegretuschiert. Im Original steht unter dem doppelt unterstrichenen Ortsnamen *Lourdes* in Südwestfrankreich die Erklärung der dicken Strichsignatur als *Strecken der Pilgerzüge*.
Die Geschichte von Lourdes als einer der wichtigsten europäischen Wallfahrtsorte begann 1858, als das Bauernmädchen Bernadette Soubirous dort eine Marienerscheinung hatte. 1862 wurde Lourdes als Wallfahrtsort päpstlich anerkannt. 1866 erhielt der Ort einen Eisenbahnanschluss. Anschliessend nahmen die «religiösen Pauschalreisen» nach Lourdes unter anderen aus den katholischen Gegenden Westdeutschlands und der Schweiz einen raschen Aufschwung.
Die in Heft 39 gezeigte lithographierte Karte im Format 11,5 x 15 cm ist in einem *Pilgerbüchlein des Deutschen Lourdesvereins* enthalten, das mit kirchlichem Imprimatur vom 14. April 1914 in Mönchengladbach gedruckt wurde. Es enthält neben Gebets- und Liedertexten auch kurze touristische Hinweise sowie eine Ansicht und einen Stadtplan von Lourdes.
Das abgebildete Exemplar wurde uns von Dr. Peter H. Meurer (Heinsberg/Deutschland) zur Verfügung gestellt. Es stammt aus dem Nachlass seiner 1895 geborenen Grossmutter, die die Reise nach Lourdes im Sommer 1914 unternommen hat. Auf dem Vorsatz stehen säuberlich in Bleistift ihr eigener Name sowie die Unterschrift einer französischen Gebetsschwester namens Antoinette Boulanger, die sie in Lourdes kennengelernt hatte. Wenige Monate später lagen sich die Brüder beider Mädchen in den Schützengräben des Ersten Weltkriegs gegenüber ...!

Erstaunlicherweise haben wir diesmal nur eine richtige Antwort erhalten, dafür erst zum zweiten Mal von einer Leserin. Das Redaktionsteam von *Cartographica Helvetica* gratuliert Frau Elsbeth Luginbühl aus Bern zu ihrem Gewinn von zwei Blättern der neu publizierten Kartenserie von swisstopo *Einst und Jetzt*.